

Sie hatten alles verloren

Flüchtlinge und Vertriebene
in der
sowjetischen Besatzungszone Deutschlands

Herausgegeben von
Manfred Wille,
Johannes Hoffmann und
Wolfgang Meinicke

1993

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

INHALT

Manfred Wille

Die "Umsiedler"-Problematik im Spiegel der SBZ-/ DDR-Geschichtsschreibung 3

Johannes Hoffmann; Manfred Wille; Wolfgang Meinicke

Flüchtlinge und Vertriebene im Spannungsfeld der SBZ- Nachkriegspolitik 12

Manfred Wille

Die Zentralverwaltung für deutsche Umsiedler - Möglichkeiten und Grenzen ihres Wirkens (1945 - 1948) 27

Aufbau eines zonalen Koordinationsorgans

Ankunft und Aufnahme von Millionen Menschen

Schlüsselrolle bei der Durchsetzung des Integrationskonzeptes von SMAD und SED

Liquidation per Befehl statt Erweiterung des Wirkungsfeldes

Wolfgang Meinicke

Die Bodenreform und die Vertriebenen in der SBZ und in den Anfangsjahren der DDR 55

Die Bodenreform - eine Chance für die Vertriebenen ?

Die Verteilung von Land an Flüchtlinge und Umgesiedelte

Die wirtschaftliche Situation der Umsiedler-Neubauern

Das Neubauernbauprogramm, der Befehl Nr. 209 der SMAD

Der Bau von Neubauernhäusern nach der Gründung der DDR

Bodenreform in der SBZ/DDR - Versuch einer Bilanz

Gerald Christopeit

Die Herkunft und Verteilung der Evakuierten, Flüchtlinge und Vertriebenen in der Provinz Mark Brandenburg und ihr Verhältnis zu der einheimischen Bevölkerung 86

Herkunft und Verteilung

Das Verhältnis zwischen Vertriebenen und der einheimischen Bevölkerung in der Provinz Mark Brandenburg

Petra Pape

Flüchtlinge und Vertriebene in der Provinz Brandenburg

110

Das Ende des Krieges in der Provinz

Der Flüchtlingsstrom

Probleme der Wohnraumbeschaffung

Vertriebene als Neubauern

Die Eingliederung in Industrie, Handwerk und Gewerbe

Die soziale Lage und die fürsorgerische Hilfe

*Michael Rusche*Die Eingliederung der Vertriebenen in Mecklenburg-Vorpommern, dargestellt
unter besonderer Berücksichtigung der Wohnraumproblematik

133

Aufnahme der Vertriebenen in den Jahren 1945 und 1946

Entwicklung der Wohnverhältnisse bis 1951

Wohnungsmarkt versus Arbeitsmarkt

*Christiane Krause*Flüchtlinge und Vertriebene in Rostock - Versuch einer Situations-
beschreibung für die Zeit vom Mai bis August 1945

148

*Torsten Mehlhase*Die SED und die Vertriebenen. Versuche der politischen Einflußnahme und
der "Umerziehung" in den ersten Nachkriegsjahren in Sachsen-Anhalt

159

Das Eintreffen der ersten Vertriebenen

Die Vertriebenen und die Wahlen im Herbst 1946

Die von der SED proklamierte "Oder-Neiße-Friedensgrenze" und die "Lösung
des Umsiedlerproblems"*Steffi Kaltenborn*Herausbildung und Entwicklung der Umsiedlergenossenschaften in der
Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands nach dem Zweiten Weltkrieg,

dargestellt am Beispiel der Ansiedlung der Gablonzer Industrie im Kreis Gotha 178

Flucht und Ausweisung der Gablonzer aus ihrer Heimat

Neubeginn nach der Gründung von Genossenschaften

Erfolge und Rückschläge

Personenregister

193

Ortsregister

194

Abkürzungsverzeichnis

198